

Keine Existenz

Man sieht, weder hört sie.

Sie ist nur ein leiser Schatten, auf dieser Welt.

Ihre stillen Hilfeschreie sind für uns nicht hörbar.

Sie ist nur das Mädchen, das nicht existiert.

Man sieht, weder hört sie.

Sie erfüllen nur einen Zweck, auf dieser Welt.

Ihr schlimmes Leiden ist für uns unsichtbar.

Sie sind nur die Tiere, die nicht existieren.

Man sieht, weder hört ihn.

Er ist anders geboren, auf dieser Welt.

Sein eingeschränktes Leben ist für uns nichts wert.

Er ist nur der Junge, der nicht existiert.

Man sieht, weder hört sie.

Sie sind unsere Sklaven, auf dieser Welt.

Sie wehen im Wind, doch für uns sind sie atemlos.

Sie sind nur die Pflanzen, die nicht existieren.

Man sieht, weder hört mich.

Ich bin nur ein Individuum, auf dieser Welt.

Ich lebe, jedoch erfülle ich für uns keinen Zweck.

Ich bin nur der Mensch, der nicht existiert.

© **N. Shmitz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)